



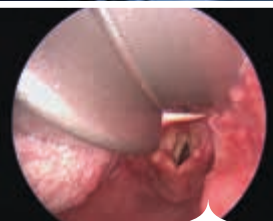
Die IRDC Academy präsentiert

Hospitationskurs für Anästhesisten

TAGESKLINISCHE ANÄSTHESIE

Anforderungen an die Anästhesie und Schmerztherapie im Konzept tagesklinischer und teilstationärer Chirurgie

Termine 2017: 16. März, 11. Mai, 07. September, 30. November



IRDC 



VORWORT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Jahren ist weltweit ein stetiger Anstieg tagesklinischer Operationen zu verzeichnen. Allein in Deutschland hat sich in den letzten zehn Jahren der Anteil ambulanter Operationen an Krankenhäusern mehr als verdreifacht. Diese Tendenz spiegelt sich auch in den Entwicklungen in der Anästhesiologie und in den chirurgischen Fächern wieder. Minimal-invasive operative Verfahren, kurz wirksame Anästhetika, auch in Kombination mit Regionalblockaden, stellen neue Konzepte in der peri- und postoperativen Versorgung dar. Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit diesen Themen erscheint zukünftig sinnvoll, wenn nicht sogar zwingend.

Seit sechs Jahren begleiten wir als Anästhesisten die Entwicklungen im IRDC mit seinem klinischen Partner – ACQUA Klinik Leipzig – und den daran angeschlossenen Kooperationen. Hierbei ist es unser Ziel, eine weitere Stufe der Integration von Anästhesie und Chirurgie zu erreichen. Effizienz der Arbeitsabläufe und das Verständnis für einen hoch entwickelten Arbeitsplatz stehen dabei im Fokus der Entwicklungen. Stand dabei zunächst die Entwicklung integrierter OP-Systeme für den Chirurgen im Vordergrund, so können wir heute auch durch zahlreiche Innovationen am Arbeitsplatz des Anästhesieteams zu einer Zusammenführung der Abläufe beitragen. Beispielsweise erlaubt die Einbindung der Videolaryngoskopie eine bildgebende Dokumentation jeder Intubation. Ebenso kann das Videosignal einer ultraschallgestützten Regionalanästhesie in die elektronische Krankenakte per WLAN übernommen werden. Die Vitalparameter der Anästhesiesysteme werden in das chirurgische Cockpit übertragen und ermöglichen so eine Information an den Chirurgen und eine Redundanz der wichtigsten Parameter.

Diese und zahlreiche weitere Entwicklungen möchten wir Ihnen im Rahmen eines Hospitationskurses präsentieren und mit Ihnen diskutieren. Wir freuen uns, Sie in Leipzig zu begrüßen!

Mit herzlichen Grüßen



Dr. med. Thorsten Albert



Dr. med. Martin Wiegel

PROGRAMM

Termine 2017: 16. März, 11. Mai, 07. September, 30. November

International Reference and Development Centre for Surgical Technology (IRDC)

09:00	Begrüßung & Vorstellung des IRDC	Iris Gollnick
09:15	Vorstellung des Surgical Deck OR1™ Idee, Struktur, Aufgaben, Lösungen	Prof. Dr. Gero Strauß
09:30	Hospitation im OR1™ Videointubation mit C-MAC®, BONFILS, Ultraschallsystem, Arbeitsplatzgestaltung	Team Anästhesie
12:00	<i>Mittagspause</i>	
12:45	Produktportfolio Anästhesie	KARL STORZ
13:15	Tagesklinische Anästhesie „Machbares und Grenzen“	Dr. Martin Wiegel
13:45	Atemwegsmanagement „Was ist tagesklinisch praktikabel und sinnvoll?“	Dr. Thorsten Albert
14:15	Erfahrungsaustausch, Diskussion, Anregungen	Dr. Martin Wiegel Dr. Thorsten Albert
15:00	Ende der Hospitation Ausgabe der Zertifikate	

ORGANISATION

KURSLEITUNG



Dr. med. Martin Wiegel
Facharzt für Anästhesie
Intensivtherapie, Notfallmedizin



Dr. med. Thorsten Albert
Facharzt für Anästhesie
Intensivtherapie, Notfallmedizin

KURSSEKRETARIAT

Frau Vivian Gess

KONTAKT

Tel.: 0341 33733164
Fax: 0341 33733163
E-Mail: v.gess@irdc-leipzig.de
Internet: www.irdc-leipzig.de

SPRACHE

Deutsch

CME-PUNKTE

8 Punkte per Einreichung
der Hospitationsbescheinigung

KOSTEN

80,00 €

TEILNEHMER

Maximal 5

IRDC KOOPERATIONSPARTNER

Wir bedanken uns bei den Sponsoren und Partnern des IRDC.



NOTIZEN



IRDC GmbH
International Reference and Development Centre
for Surgical Technology supported by KARL STORZ

Käthe-Kollwitz-Straße 64
04109 Leipzig, Germany

Vivian Gess
Training Courses

Tel.: +49 - 341 - 33733164

Fax: +49 - 341 - 33733163

E-Mail: v.gess@irdc-leipzig.de

www.irdc-leipzig.de